

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Band:** 81 (1963)  
**Heft:** 16

## Titelseiten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Barra-Produkte

## Ihre sicheren Helfer in allen Mörtel- und Betonfragen

Besuchen Sie uns an der MUBA 63 in der Halle 8, Stand 3016. Wir lösen gerne auch Ihre Probleme!

**MEYNADIER + CIE AG**

Zürich, Vulkanstrasse 110, Telefon (051) 52 22 11



Bern, Chur  
Lausanne

Luzern, Sitten  
Locarno

### Zur Schweizer Mustermesse 1963



20. bis 30. April 1963

Die Schweizer Mustermesse in Basel vermittelt alljährlich ein eindruckliches Bild der Wirtschaft unseres hochindustrialisierten Landes. Sie liefert den Beweis, dass es die Schweiz bisher verstanden hat, sich dank der Qualität ihrer Erzeugnisse im wirtschaftlichen Wettbewerb mit dem Ausland zu behaupten. Bei allem Stolz auf das Erreichte dürfen wir aber nie übersehen, dass das hohe Niveau unserer Arbeit nur durch sorgfältige berufliche Ausbildung, durch allseitigen verantwortungsbewussten Willen zur Leistung und durch nie erlahmenden Unternehmungsgeist ermöglicht worden ist. Diese entscheidenden ideellen Voraussetzungen sind immer und immer wieder zu erneuern und zu begründen.

Die gegenwärtige Hochkonjunktur darf uns nicht die Tatsache vergessen lassen, dass unsere Wirtschaft wie kaum die anderer Länder auf den Absatz ihrer Produkte im Ausland angewiesen ist. Förderung der natürlichen Begabungen durch Ausbau des beruflichen Bildungswesens, Oeffnung der Tore zu den verschiedenen Bildungsstätten, Stärkung des Berufsethos sind erste Voraussetzungen für die Behauptung der Stellung unseres Landes in der Weltwirtschaft. Immer neue Anstrengungen sind nötig, damit wir mit der wirtschaftlichen und technischen Entwicklung des Auslandes Schritt halten und so der Wohlfahrt des ganzen Volkes dienen können. Die Mustermesse, als Veranschaulichung von Fleiss und Tüchtigkeit des Schweizer Arbeiters, Technikers, Angestellten und Unternehmers, ist demnach nicht nur Anlass zur Genugtuung über das Erreichte, sondern vor allem auch zur Besinnung und Verpflichtung gegenüber der Zukunft unseres Landes und unseres Volkes.

**Willy Spühler**  
Bundespräsident